

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

37. Jahrgang

Freitag, 5. Oktober 2007

Ausgabe 40

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Staudenmarkt im Rathaushof

Am kommenden Samstag, 6. Oktober, lädt die Projektgruppe „Alt und Jung begegnen sich“ ab 11 Uhr zu einem Staudenmarkt in den Rathaushof ein. Die Gruppe BürgerScheune übernimmt die Bewirtung mit einer deftigen Nudelsuppe, Gottenheimer Weinen und Getränken. Auf dem Staudenmarkt können Bürgerinnen und Bürger überschüssige Stauden, Pflanzen und Kräuter mitbringen und anbieten. Es kann nach Herzenslust geschaut, getauscht und gekauft werden.

Anmeldungen von Pflanzen oder Fragen sind bei Elisabeth Hübner, Telefon 07665/53 81, möglich. Die Projektgruppe „Alt und Jung begegnen sich“ freut sich auf viele interessierte Besucher und hofft auf ein großes und vielseitiges Angebot an Pflanzen und Stauden aus der Bürgerschaft. Die Anlieferung der Pflanzen ist am 6. Oktober ab 10.30 Uhr möglich. Der Markt mit Handel und Bewirtung ist von 11 bis 13 Uhr geöffnet.



Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr am vergangenen Sonntag - Informationen über vorbeugenden Brandschutz

Der goldene September ist vorbei. Am vergangenen Sonntag zeigte er sich noch einmal von seiner schönsten Seite. Auch der Feuerwehrhock mit Tag der offenen Tür beim Feuerwehrhaus in Gottenheim profitierte von den spätsommerlichen Temperaturen. Ein Hock für die ganze Familie war es wieder: Neben dem berühmten Zwiebelkuchen der örtlichen Wehr mundeten Grillbraten, hausgemachte Kuchen und Waffeln.

Ein Renner waren die Fahrten mit dem Feuerwehrauto. Diese machten schon den ganz kleinen Gästen Spaß, und so mancher Vater freute sich, den Nachwuchs auf der Fahrt begleiten zu dürfen. Mit Tütü-Tata ging es durch die Reben. Das Feuerwehrauto war immer voll besetzt. Feuerwehrkommandant Hubert Maurer und seine Männer bedienten selbst die Gäste; darüber hinaus wurde über vorbeugenden Brandschutz informiert.

Am Nachmittag zeigte die hoch motivierte Jugendfeuerwehr mit einer „heißen“ Übung ihr Können. Papier und Pappe in einer Gitterbox brannten lichterloh. Die Jungen und Mädchen der Wehr brausten an, verlegten Schläuche und alsbald war das Feuer gelöscht. Die Zuschauer, die gespannt die Szene verfolgt hatten, spendeten erleichtert Applaus. Auch für die Organisation und Beaufsichtigung der Wasserspiele war die Jugendfeuerwehr verantwortlich. Mit dem Verkauf von Waffeln besserten die Jugendlichen der Wehr ihren Kassenstand auf.

Bis spät in den Abend wurde gefeiert. Bei Gottenheimer Weinen und einem letzten Zwiebelkuchen klang der Feuerwehrhock aus.

Im kommenden Jahr wird im September das Hahlerai-Fest gefeiert.

Auf einen Hock der Feuerwehr können sich die Bürgerinnen und Bürger wieder 2009 freuen.







Beim letzten Hahlerai-Fest 2006 gewann Dr. Martina Strittmatter aus Gottenheim den 1. Preis beim Weinrätsel des Gewerbevereins Gottenheim (GVG). Der Preis, ein Hubschrauberflug, konnte nun anlässlich der Gottenheimer Gewerbe-schau am 23. September eingelöst werden.

Dr. Theodor Wanner, Vorsitzender des Gewerbevereins Gottenheim, beglückwünschte Martina Strittmatter zu ihrem Preis und begleitete sie an den Hubschrauber. Dann bestieg die Gewinnerin den Hubschrauber, der sich schnell in die Lüfte erhob. Bei strahlendem Sonnenschein konnte Martina Strittmatter das Gewerbegebiet, die Gemeinde Gottenheim und die Umgebung aus einer ganz besonderen Perspektive betrachten und genießen.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Sprechtage der Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg, Beratungsstelle Freiburg

Die LVA bietet wieder in folgenden **Rathäusern** Sprechzeiten an. Sie gehen von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr:

Dienstag, 09. Oktober 2007

Emmendingen
Tel.: 07641/4 52-3 58

Die Sprechtage für den Monat November werden rechtzeitig bekannt gegeben.

LVA / Bürgermeisteramt

Gottenheim - Pilotgemeinde der EnBW

Dynamische Messung der Helligkeit



Die EnBW führt in Gottenheim mit Unterstützung der Gemeinde eine Überprüfung der Helligkeit der Straßenbeleuchtung durch. In der Nacht vom 10. auf 11. Oktober 2007 wird ein normaler PKW mit Anhänger alle beleuchteten Straßen der Gemeinde durchfahren. Während der Fahrt wird die Helligkeit der Straßenbeleuch-

tung gemessen und anschließend mit GPS unterstützter Technik in Karten übertragen. Die farbliche Eintragung in eine Straßenbeleuchtungskarte gibt den schnellen Überblick über die vorhandene Helligkeit.

Das Pilotprojekt wird in Zusammenarbeit mit einer Spezialfirma durchgeführt. Die EnBW möchte dabei Erfahrungen mit dem Messverfahren und dessen Ergebnissen sammeln. Der Gemeinde Gottenheim werden die Ergebnisse Ihrer Straßenbeleuchtung selbstverständlich kostenlos zur Verfügung gestellt.



Landratsamt Breisgau- Hochschwarzwald

▲ **Kreisforstamt gibt Termine bekannt**

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungszentren der Landesforstverwaltung

Das Kreisforstamt im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald gibt die aktuellen Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungszentren der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg bis Ende Dezember 2007 bekannt:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn:

“Holzernte-Aufbaulehrgang” für Privatwaldbesitzer und Mitarbeiter von Forstunternehmen

Anspruchsvolle Holzernte: situationsgerechte Fälltechniken, Problembäume Starkholz, windenunterstützte Fällung, Entlastungstechniken, Fehlersuche an der Motorsäge, Hiebsplanung, Arbeitsorganisation

Voraussetzungen: Motorsägen-Grundlehrgang, Holzernte-Grundlehrgang oder

vorhandene Grundkenntnisse und Erfahrungen in der Holzernte, komplette persönliche Schutzausrüstung
Termin: 26. bis 30. November 2007
Anmeldung bis 29. Oktober 2007

“Durchforstung im Privatwald” für Privatwaldbesitzer

Bestandsentwicklung und Durchforstung, Organisation und Kalkulation von Hieben, Durchforstungsübungen, praktische Übungen zum Auszeichnen
Termin: 05. bis 07. Dezember 2007
Anmeldung bis 05. November 2007

“Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse der Waldbewirtschaftung” für Privatwaldbesitzer

Betriebswirtschaftliche Grundstrukturen, Kenngrößen der Waldbewirtschaftung, Rationalisierungsmöglichkeiten bei verschiedenen Betriebsarten
Termin: 12. bis 14. Dezember 2007
Anmeldung bis 12. November 2007

Kontaktadresse für nähere Informationen und Anmeldungen:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22,
89551 Königsbronn,
Tel.: 07328/96 03-13,
Fax: 07328/96 03-44,
e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de.
Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe:

“Durchforstung im Privatwald (Nadelholz)” für Privatwaldbesitzer
Bestandsentwicklung und Durchforstung, Organisation und Kalkulation von Hieben, Durchforstungsübungen, praktische Übungen zum Auszeichnen
Termin: 28. bis 30. November 2007
Anmeldung bis 14. November 2007



“Holzsortierung und Holzvermarktung” für Privatwaldbesitzer

Sortierung von Laub- und Nadelholz, Sortiervorschriften und Sortimente, Gütemerkmale und Holzfehler, Losbildung, Holzverkaufs- und Zahlungsbedingungen, Besichtigung eines holzverarbeitenden Betriebes

Termin: 05. bis 07. Dezember 2007
Anmeldung bis 22. November 2007

Kontaktadresse für nähere Informationen und Anmeldungen:

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel.: 0721/9 26-33 91, Fax: 0721/9 26-62 97, e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Die Lehrgangsgebühren betragen jeweils 30,00 Euro pro Tag. Für Privatwaldbesitzer in Baden-Württemberg ermäßigt sich die Gebühr auf 15,00 Euro. Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft übernimmt für ihre Mitglieder die Lehrgangsgebühren für den Holzernte-Aufbaulehrgang.

Das gesamte Lehrgangsangebot der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg ist im Internet unter www.wald-online-bw.de abrufbar.

▲ Bäuerinnenkreis trifft sich in Breisach

Der nächste Treff des Bäuerinnenkreises findet am **Montag, 15. Oktober 2007**, um 20.00 Uhr in den Räumen des Fachbereichs Landwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald in Breisach, Europaplatz 5, statt.

Die Kartoffel steht 2007 im Mittelpunkt der Landesinitiative Blickpunkt Ernährung. zu dieser "tollen Knolle" wird es eine spannende Informations- und Probierreise geben. Darüber hinaus gestalten die Teilnehmerinnen und der Fachbereich Landwirtschaft zusammen das kommende Programm und die kommenden Exkursionen. Neben umfassenden Informationen bietet der Abend auch Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Eine Anmeldung zum Bäuerinnenkreis ist bis zum 11. Oktober 2007 möglich.

Ansprechpartnerin beim Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes ist Leonie Mack, Telefon 0761/ 21 87-58 17 oder Durchwahl -58 14 oder e-mail: leonie.mack@lkbh.de.



Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum

Baden-Württemberg

Blauzungenkrankheit in Baden-Württemberg bei Rindern und Schafen durch das Friedrich-Loeffler-Institut bestätigt

Landkreise Main-Tauber, Ortenau, Enzkreis und Heilbronn betroffen / Verdachtsfälle in den Landkreisen Rhein-Neckar, Karlsruhe Stadt und Land

Das Virus der Blauzungenkrankheit ist bei Proben von Rindern und Schafen aus Baden-Württemberg durch das Staatliche Tierärztliche Untersuchungsamt Aulendorf - Diagnostikzentrum - erstmalig festgestellt worden. Die Proben wurden bei Tieren aus dem Main-Tauber-Kreis, dem Landkreis Heilbronn, dem Enzkreis sowie dem Ortenaukreis entnommen, die jeweils typische Krankheitsanzeichen zeigten. Es handelt sich um die ersten Nachweise des Erregers im Südwesten. Das Friedrich-Loeffler-Institut als nationalem Referenzlabor hat die Befunde bestätigt. Die zuständigen Veterinärämter haben den Ausbruch der Blauzungenkrankheit amtlich festgestellt und die notwendigen Maßnahmen veranlasst. Weitere Verdachtsfälle wurden aus den Landkreisen Rhein-Neckar und Karlsruhe (Stadt und Land) gemeldet. Die amtliche Bestätigung hierfür steht noch aus.

Nachdem die Krankheit im letzten Jahr erstmalig in Deutschland aufgetreten war, ist das Geschehen seit Juni 2007 erneut aktiv. Die Übertragung erfolgt ausschließlich über Stechmücken, nicht von Tier zu Tier. Seither sind wieder über 4.500 Ausbrüche insbesondere in den schon letztes Jahr betroffenen Regionen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Hessen aufgetreten. Die Krankheit befällt insbesondere Rinder und Schafe und ist seit langem in wärmeren Regionen (Mittelmeerraum, Afrika) bekannt. Das Virus kann nicht auf Menschen übertragen werden, eine Gesundheitsgefährdung besteht deshalb nicht. Fleisch- und Milchprodukte können ohne Bedenken verzehrt werden.

Die Blauzungenkrankheit ist eine anzeigepflichtige Viruserkrankung der Wiederkäuer, die mit Fieber und Ödemen infolge Gefäßschädigungen einhergehen kann. Ihr Verlauf kann mild bis hochgradig sein.

Die Blauzungenkrankheit führt zu wirtschaftlich nachteiligen Auswirkungen auf die betroffenen landwirtschaftlichen Betriebe durch die Erkrankung der Tiere und die Handelsbeschränkung ganzer Regionen. Da bisher durch den einzelnen Tierhalter nicht beherrschbar, wird die Krankheit staatlicherseits als Tierseuche bekämpft. Dies geschieht insbesondere durch die Reglementierung des Viehverkehrs, mit Transportbeschränkung und sonstigen Auflagen. Besonders restriktiv

werden Beschränkungen beim Viehverkehr in und aus der sogenannten 20-Kilometer-Zone wirksam (20 Kilometer Radius um die betroffenen Betriebe). Neben diesen Sperrzonen werden Beobachtungszonen mit einem Radius von 150 Kilometer um den Ausbruchsbetrieb gebildet, indem ebenfalls Beschränkungen gelten.

Es wird davon ausgegangen, dass im Winterhalbjahr keine weiteren Infektionen stattfinden, da die Stechmücken als Überträger nicht mehr aktiv sind. Ein zugelassener Impfstoff für den in Deutschland auftretenden Virustyp existiert bislang nicht. Für das Jahr 2008 ist ein solcher Impfstoff angekündigt.



Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (ALB)

Der Herbst ist da - die Blätter fallen ...
Da stellt sich oft die Frage: Wohin nur mit diesem vielen Laub?

Laub kann zusammen mit dem geheckselten Garten- und Küchenabfällen kompostiert werden. Die Abbau- bzw. Umwandlungsdauer der einzelnen Laubarten ist allerdings sehr unterschiedlich. Daher sollten verschiedene Laubarten mit allen übrigen Kompostrohstoffen gründlich gemischt werden.

Leicht abbaubar sind Blätter von Obstbäumen, Esche, Birke, Ulme, Ahorn und Linde.

Schwer abbaubar ist das Laub von Kastanie, Buche, Eiche, Walnuss, Platane und Pappel.

Wichtig ist, dass alles gemischt und locker aufgeschichtet wird (niemals eine dicke nasse Laubschicht mit einem Mal auf den Kompost bringen, lieber antrocknen lassen).

Die Verrottung lässt sich beschleunigen, wenn einige Handvoll Hornmehl gestreut werden.

Die Zugabe von kalkhaltigem Gesteinsmehl neutralisiert die Gerbsäure der Blätter.

Größere Laubmengen können Privathaushalte auch zu den Grünschnittsammlstellen der Gemeinden bringen.

Am meisten dankt es ihnen die Natur freiwillig, wenn sie Laub unter Bäumen und Sträuchern liegen lassen oder auf abgeräumten Beeten als Mulchschicht aufbringen. Es schützt den Boden vor Erosion und Verschlämmung. Vor allem aber finden Kleinlebewesen in der Laubschicht gute Überwinterungsmöglichkeiten und können im Frühjahr sofort wieder das Bodenleben aktivieren. Die bis dahin weitgehend verrotteten Blätter können in den Boden eingearbeitet werden.





Sprechstunde des Bürgermeisters

Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Dienstag, 09. Oktober 2007 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Gottenheim, Zimmer 2.

Termine können Sie unter Telefon 98 11-11 vereinbaren.



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

20.10.2007 Ausflug in den Europa Park
Wir möchten schon jetzt alle Mitglieder, Freunde und Gönner ganz herzlich einladen, mit uns einen schönen Tag im Europa-Park zu verbringen. Näheres über Abfahrt, Preis und Organisation werden wir demnächst veröffentlichen.

Anmeldungen nimmt Clemens Zeissler ab sofort entgegen.

Telefon: 07665/93 95 54,
Handy: 0151/17 44 13 17
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Veranstaltungen im Oktober
12.10.2007 "black & white" Party
20.10.2007 Ausflug in den Europa Park

Kontakt:
Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim

Homepage
Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter
<http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst
Eure Vorstandschaft

FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am **Montag, 08. Oktober 2007**, findet um 19.00 Uhr eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Hubert Maurer, Kommandant



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der **Gruppe 2** findet am **Montag, 08.10.2007 um 17.15 Uhr** statt! Wir bitten um Beachtung!

Gruppenführer und Betreuer
*Dominik Zimmermann, Simon Schätzle,
Andreas Rösch*



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**

Tel.: 07665/9 47 68-10

Fax: 07665/9 47 68-19

e-mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Notrufhandy Tel.: 0176/67 24 61 36

(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

9.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

**Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit
Gottenheim:**

Freitag, 05.10.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Herz-Jesu-Amt

14.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Feier der goldenen Hochzeit von Anna und Werner Hettiger

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:**
Herz-Jesu-Amt

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Taizé-Gebet

**Samstag, 06.10.2007 - Erntedank in
Umkirch**

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier als Familiengottesdienst
mitgestaltet vom Kindergarten mit Segnung der Erntegaben

**Sonntag, 07.10.2007 - Erntedank in
Eichstetten und Gottenheim**

9.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kindergarten, mit Segnung der Erntegaben

18.00 Uhr **Bötzingen Ev. Kirche:** Ökum. Festgottesdienst zum 30jährigen Jubiläum der Sozialstation

18.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Segnung der Erntegaben, anschl. Umtrunk im Pfarrsaal

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Rosenkrankandacht

Dienstag, 09.10.2007

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier, anschl. Oktober-Rosenkranz

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 10.10.2007

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 11.10.2007

18.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

**Freitag, 12.10.2007**

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

anschl. **Krankenkommunion** in den Gemeinden der SeGo

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Hl. Messe für die verstorbenen Schulkameraden der Jahrgänge 1936/1937

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

Samstag, 13.10.2007

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Sonntag, 14.10.2007

9.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier, anschl. Missio-Essen

11.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Taufe von Louis Angelo Heitzler und Peer Frederik Thoma

18.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

Aktuelle Termine:**Dienstag, 09.10.2007**

16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16.30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 10.10.2007

10 - 12 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Donnerstag, 11.10.2007

20.00 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** 1. Elternabend - Erstkommunion 2008

Taizé-Gebet am Freitag - der etwas andere Wochenendbeginn

Ab **05.10.2007**, wieder jeden Freitagabend ab 19.00 Uhr in der kath. Kirche St. Laurentius in Bötzingen, eine halbe Stunde: ... ruhig werden, ... innehalten, ... meditieren, ... gemeinsam beten, ... entspannen, ... singen, ... nachdenken, ... zuhören.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Beate Rodemann

Erntedank

Die Gaben zum Erntedank werden im Gottesdienste am **Sonntag, 07.10.2007, 10.30 Uhr**, gesegnet. Bitte bringen Sie Ihre Erntedankkörbe dazu mit.

1. Erstkommunion-Elternabend

Donnerstag, 11.10.2007, 20.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Stephan, Hauptstr. 35, Gottenheim.

1. Treffen der Tischmütter:

Donnerstag, 25.10.2007, 20.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Stephan

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Cornelia Reisch, Tel.: 07665/9 47 68-32 oder e-mail: cornelia.reisch@se-go.de

Missio-Essen am Sonntag, 14.10.2007

Traditionell führt die Frauengruppe am Sonntag, 14.10.2007, im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindehaus St. Stephan wieder das Eintopfessen zu Gunsten des Hilfswerkes MISSIO durch. Dafür werden benötigt Zwiebeln, Kartoffeln, Karotten, Lauch und Sellerie. **Wenn Sie Zutaten für den Eintopf spenden möchten, wenden Sie sich bitte an Rosemarie Ambs, Gottenheim, Tel.: 62 09.** Im Voraus herzlichen Dank.

Sprechzeiten:**Kath. Pfarrbüro**

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-10,

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-11,

Fax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-32,

Fax 07665/9 47 68-39 -

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag 10.00 bis 11.30 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-12,

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-Mail:hans.baulig@se-go.de

**Evangelische Kirchennachrichten****Evangelische Kirchengemeinde Bötzingen**

Die Evangelische Kirche und das Evangelische Gemeindehaus befinden sich in Bötzingen, Hauptstraße 44.

18. Sonntag nach Trinitatis, 07.10.2007

9.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum 30jährigen Jubiläum der Sozialstation

18.00 Uhr Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche

19.00 Uhr Ökumenische Segensfeier in den neuen Räumen der Sozialstation

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 1. Johannes 4,21 **Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.**

Freitag, 05.10.2007

16.00 - 17.00 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff!

Samstag, 06.10.2007

9.30 - 12.30 Uhr Konfirmandenseminar in den Räumen der ehemaligen Sozialstation in der Kindergartenstraße

20.00 Uhr Konzert und Orgel und Sopran (Siehe bitte Einladung unten!)

Montag, 08.10.2007

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 09.10.2007

14.30 Uhr Seniorenkreis (Siehe bitte Einladung unten!)

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 10.10.2007

9.30 - 11.00 Uhr Spielgruppe

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag, 11.10.2007

18.00 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 12.10.2007

16.00 - 17.00 Uhr Flötenchor

19.30 - 21.15 Uhr Jubi Treff!

Am Dienstag, dem 9. Oktober 2007, laden wir Sie herzlich um 14.30 Uhr zum Seniorenkreis in den Evangelischen Gemeindesaal ein. Thema: "Patientenverfügung"

KONZERT AM 6. OKTOBER

Samstag, 6. Oktober 2007, 20.00 Uhr, Konzert in der Ev. Kirche: "Zum Geburtstag" von Dietrich Buxtehude, Paul Gerhardt u.a., auf der Mühleisen-Orgel mit Dorothea Rieger, Sopran und Denis Monhardt, Orgel.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Dank für die Mitwirkung beim 33. Ökumenischen Eintopfessen

Sehr herzlich danken wir allen, die durch ihre ehrenamtliche Mitarbeit, durch die Spenden von Erntedankgaben und durch alle sonstigen Hilfestellungen zum Schmücken der Kirche und zum Gelingen des ökumenischen Eintopfessens am Erntedankfest beigetragen haben. Dem Musikverein danken wir für die musikalischen Beiträge in Kirche und Festhalle. Den Erlös für Misereor und Brot für die Welt werden wir in einem der nächsten Nachrichtenblätter bekannt geben.

Ihr Kirchengemeinderat

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663/12 38

Dienstag:

9.00 – 12.30 Uhr

Freitag:

9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze, Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,

Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen fin-



den in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

Gemeindenachrichten für Oktober 2007

Wer bemerkt seine eigenen Fehler? Sprich mich frei von Schuld, die mir nicht bewusst ist!

Monatsspruch aus Psalm 19,13

Unsere Gemeinde ist offen für unterschiedliche Menschen, bewährte und neue Wege. Wir bieten Heimat an und entdecken gemeinsam, dass wir Kraft zum Leben im Glauben an Jesus Christus finden.

Perspektivsatz der Ev. Kirchengemeinde Bötzingen

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 7. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum 30jährigen Jubiläum der Sozialstation
19.00 Uhr Segensfeier in den neuen Räumen der Sozialstation

Sonntag, 21. Oktober

18.00 Uhr Abendgottesdienst "Sperrangelweit", Thema: Gute Reise!

Damit setzen wir die Reihe der Abendgottesdienste fort, vorbereitet und gestaltet vom Gottesdienstteam. Der Gottesdienst am Vormittag entfällt.

Dienstag, 31. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag für die Region Kaisersstuhl-Tuniberg im Stephansmünster in Breisach unter Beteiligung des Südbadischen Bläserensembles und der Ev. Kirchenchöre von Bötzingen und Breisach. Wie im letzten Jahr setzen wir einen Bus ein für alle, die mitfahren wollen.

Abfahrt von der Ev. Kirche in Bötzingen um 19.20 Uhr.

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates findet am 17.10.2007 um 20.00 Uhr in der Bibliothek des Ev. Gemeinde-saals statt.

Konzert am 6. Oktober

Samstag, 6. Oktober 2007, 20.00 Uhr Konzert in der Ev. Kirche: "Zum Geburtstag" von Dietrich Buxtehude, Paul Gerhardt u.a., auf der Mühleisen-Orgel mit Dorothea Rieger, Sopran und Denis Monhardt, Orgel.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Am Dienstag, dem 9. Oktober 2007, laden wir Sie herzlich um 14.30 Uhr zum Seniorenkreis in den Evangelischen Gemeindegarten ein. Thema: Patientenverfügung

Diakoniesammlung vom 23. - 27.10.2007

Vorankündigungen für November 2007

Sonntag, 11. November

9.45 Uhr Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst haben Sie die Möglichkeit, von Ihrem Wahlrecht bei den Kirchenwahlen Gebrauch zu machen. Die Wahlbenachrichtigungen werden verteilt.

Freitag, 9. November

11.00 Uhr Martinsandacht mit den Kindern des Evangelischen Kindergartens

Sonntag, 18. November

18.00 Uhr Abendgottesdienst "Sperrangelweit", Thema: Sonntag

Mittwoch, 21. November

9.45 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag

Sonntag, 26. November

9.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls. In diesem Gottesdienst wird der im ablaufenden Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder gedacht.

Mit herzlichen Grüßen und Gott befohlen
Ihr und Euer Pfarrer Rüdiger Schulze



DIE SCHULE INFORMIERT



Förderverein der GHS Gottenheim

Lesenacht am Freitag, 5. Oktober

Zur heutigen Lesenacht im Jugendhaus laden wir Euch ganz herzlich ein. Beginn für alle ist um **19.00 Uhr**. In der ersten Runde lesen jüngere und ältere Kinder bzw. Erwachsene im Wechsel. Begleitende Eltern sind natürlich gerne gesehen. Abholzeit für die jüngeren von Euch (6 bis 9 Jahre) ist um **20.15 Uhr**.

Im Anschluss beginnt die zweite Runde für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren. Je nach Anzahl und Kondition der Vorleser/innen und Zuhörer beenden wir den Abend um ca. **21.45 Uhr**.

Damit Ihr es Euch so richtig bequem machen könnt, bringt bitte wieder Kissen und Decken mit. Wir freuen uns auf einen schönen, gemütlichen und spannenden Abend.

schau mal - spiel mal - schauspiel

Theaterkurse für Kinder

Ort: Grund- und Hauptschule Gottenheim, Musikzimmer

Termine: montags ab 08.10.2007,

15 Termine

1. Kurs: 6 - 9 Jahre, 14.30 bis 15.45 Uhr

2. Kurs: 10 - 14 Jahre, 16.00 bis 17.30 Uhr

Teilnehmerzahl pro Kurs: 6 - 16 Kinder

Kosten: 49 Euro, 35 Euro für Kinder von Mitgliedsfamilien

Am Kursende gibt es eine Aufführung für Eltern und Freunde.

Kursleitung: Isabell Steinbrich, ausgebildete Schauspielerin, Mutter zweier Kinder, Erfahrungen im Schauspieltraining u.a. in Burkheim, Jazz- und Rockschule (Freiburg).

Informationsblätter mit Anmeldeformular liegen bei der Bäckerei Bayer und im Lädle aus.

Monika Feil

Förderverein der Schule Gottenheim e.V.
Schulstraße 15, 79288 Gottenheim

Tel.: 07665/93 85 99

e-mail: schulfoerderverein@gmx.de

Homepage:

www.eidechse-gottenheim.de

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck

Postfach 2227,

78328 Stockach-Hindelwangen,

Tel. 07771/9317-0,

Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de,

Homepage: www.primo-stockach.de



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

NEU: DIE kWh-DIÄT!

Im Handumdrehen bis zu 80 % abnehmen –
das schafft nur Ihr Stromverbrauch:
Trimmen Sie Ihr Zuhause auf Energiesparen,
vom Keller bis zum Dach: Wie's geht,
sagt Ihnen jetzt Ihr Elektrofachbetrieb.
www.e-check.de

Der E-CHECK
Sicherheit vom Elektromeister

ELEKTRO HAGIOS GBR
HAUPTSTR. 16A 79288 GOTTENHEIM
TEL: 07665 / 8662
FAX: 07665 / 938729

SICHERHEITS- UND
ENERGIESPARTAGE
01.-26.10.07

**Wenn's
klemmt
oder
tropft...**

**Die Handwerker
aus Ihrer
Heimatgemeinde
und dem Umland
sind schnell zur Stelle.**



BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

Im Monat Oktober haben unsere Gottenheimer Erzeuger Folgendes anzubieten:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel.: 86 98	Neue Kartoffeln, Äpfel, Birnen, Quitten, Trauben u. Nüsse, Brände und Liköre, z.B. Quittenbrand, Schlehengeist, Hagebutten- u. Quittenlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel.: 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Brombeeren und Zwetschgen	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Franz Rösch Waltershofer Straße 6	Schwarzwälder Weißstannenhonig, Waldhonig, Rapshonig, Wald- /Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 7.00 - 11.00 Uhr
Willi Rösch Rainstraße 10 Tel.: 97 27 19	Neue Kartoffeln, Eier	Mo.-Sa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Jürgen'ss Fisch & Räucherspezialitäten Thielstraße 27 Tel.: 77 61	div. Fischvariationen: Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch frisch geschlachtete Forellen	Donnerstag: frisch geschlachtete Forellen aus dem Schwarzwald
Josef Hotz Hintergasse 2 Tel.: 73 73	Speise-, Zier- und andere Kürbisse	täglich, auch Selbstbedienung

Die nächste Veröffentlichung ist Anfang November vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Weber, Tel.: 98 11-12, ch.weber@gottenheim.de, zu melden.

Bürgermeisteramt



DIE VEREINE INFORMIEREN

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gotthenheim

Am **Montag, den 08.10.2007** treffen wir uns ab 19.00 Uhr bei Manfred Dangel zum "Zwiebelkuchenessen".

Die Bereitschaftsführung.

SV Gotthenheim e.V. gegründet 1922

Ergebnisdienst:

Sa., 29.09.2007

11:00 SV Gotthenheim E - SC Riegel E	0:6
12:30 SV Gotthenheim D - SG Kirchhofen/Ehrenstetten D	1:3
14:00 SG Bötzingen/Gotthenheim C - SG Ofingen/Tiengen/Waltershofen C	3:2
14:00 SG Kirchhofen/Ehrenstetten C II - SG Bötzingen/Gotthenheim C II	1:5
16:00 SG Gotthenheim/Bötzingen B - SG St. Georgen/BW Wiehre Frbg. B	2:3
16:00 SG Gotthenheim/Bötzingen A - SF Hügellheim A	6:1
18:00 FC Simonswald Damen I - SG Gotthenheim/Merdingen Damen II	0:2

So., 30.09.2007

13:00 FV Herbolzheim III - SV Gotthenheim II	1:5
15:00 FV Herbolzheim II - SV Gotthenheim I	3:4

Die nächsten Spiele des SV Gotthenheim in der Übersicht:

Sa., 06.10.2007

11:00 FC Bötzingen E - SV Gotthenheim E
11:30 SG Bötzingen/Gotthenheim C II - SG Ofingen/Tieng./Waltershofen C II
12:00 FSV RW Stegen C - SG Bötzingen/Gotthenheim C
12:30 VFR Pfaffenweiler D - SV Gotthenheim D
16:00 VFR Ihringen A - SG Bötzingen/Gotthenheim A
16:00 SG Gotthenheim/Merdingen Damen II - FC Neuenburg Damen I
17:00 SF Eintracht Freiburg B II - SG Gotthenheim/Bötzingen B

So., 07.10.2007

13:15 SV Gotthenheim Damen I - FC Hausen Damen I
15:00 SV Gotthenheim II - SV Jechtingen II
17:00 SV Gotthenheim I - SV Jechtingen I

Mi., 10.10.2007

18:00 SC Bahlingen E - SV Gotthenheim E

Die Heimspiele der A- und CII-Junioren finden bei unserem Spielgemeinschaftspartner in Bötzingen statt.

Spielberichte der Jugend

SG Bötzingen/Gotthenheim A - SF Hügellheim A

6:1 (4:0)

Nach dem misslungenen Saisonstart mit zwei Niederlagen in den ersten beiden Spielen waren wir im zweiten Heimspiel der Saison unter Erfolgsdruck. Zu Gast „Im Ried“ in Bötzingen war der bis dahin souveräne Tabellen-Zweite aus Hügellheim. Mit einer guten Portion Selbstvertrauen und einem Torverhältnis von 10:1 aus den ersten beiden Spielen rechneten sich die Gäste gute Chancen aus.

Von Beginn an entwickelte sich ein gutes und interessantes Spiel beider Mannschaften. Doch schon früh zeichnete sich ab, dass wir mehr wollten als der Gegner. Wir spielten von der ersten Minute an sehr druckvoll und aggressiv nach vorne, was den Gegner etwas zu überraschen schien. So gingen wir auch in der 12. Minute verdient in Führung, die wir dann durch kluge und schnelle Spielzüge durchaus hätten vorzeitig ausbauen können. Gute Chancen wurden vergeben, weshalb wir dann bis zur 30. Minute warten mussten ehe ein schneller, direkter Spielzug zum Erfolg führte. So gingen wir mit einer deutlichen Führung in die Pause.

Die Vorgabe war, weiterhin Druck auf den Gegner auszuüben, um ihn zu Fehlern zu zwingen. Wir setzten dies auch weiterhin gut um, was direkt zum 5:0 führte. Nach einer Unachtsamkeit bei einem Eckball gelang den Gästen der Ehrentreffer, weil niemand sich für den Torschützen verantwortlich zeigte. Nach weiteren guten Tormöglichkeiten gelang es uns dann den 6:1 Endstand herauszuschießen.

Fazit:

In diesem Spiel zeigten wir eine sehr gute Reaktion auf die schwachen ersten Auftritte. Wir traten erstmals als geschlossene und homogene Mannschaft auf, was uns den verdienten Sieg einbrachte. Der einzige Kritikpunkt in diesem Spiel war, trotz des hohen Sieges, die mangelhafte Torausbeute. Bei so vielen klaren Torchancen muss man mehr Kapital herauserschlagen. Wenn wir in den nächsten Spielen weiterhin so auftreten, können wir den Anschluss nach oben wieder herstellen.

Tore (Vorlagen): 1:0 J. Lang (H. Babur), 2:0 A. Rees (M. Hotz), 3:0 J. Lang (M. Hotz), 4:0 H. Babur (J. Lang), 5:0 P. Sacherer (H. Babur), 6:1 M. Schmidt (J. Lang)

SG Kirchhofen/Ehrenstetten CII - SG Bötzingen/Gotthenheim CII

1:4 (0:1)

Tore: Samuel Kugler 2, Philipp Ambs 2

Nach einem spielfreien Wochenende, reiste unsere Mannschaft am zweiten Spieltag zur Spielgemeinschaft Kirchhofen/Ehrenstetten II an. Die Stimmung in unserer Mannschaft war nach der 1:5 Niederlage vor zwei Wochen gegen die Spiel-

gemeinschaft Bad Krozingen/Staufen II sehr gut, da wir die spielfreie Woche dazu nutzten die Niederlage durch einen Besuch im Indoor Soccer Center in Ihringen vergessen zu machen. Die ersten Punkte wollten wir heute aus Kirchhofen mitnehmen, um die rote Laterne schnellstmöglich wieder abzugeben. Verletzungsbedingt mussten wir das Team etwas umstellen, dass man in der Anfangsphase auch deutlich merkte, zudem hatte unsere Mannschaft anfangs zu großen Respekt vor den gegnerischen Spielern die durch Ihre Größe herausragten. So hatte der Gegner am Anfang des Spiels die besseren Möglichkeiten, die zum Glück nicht verwertet wurden. Nach 10 Minuten rollte der Ball dann besser durch unsere Reihen und das Zweikampfvverhalten wurde auch besser. Als dann Samuel durch Vorlage von Cenan das überraschende 1:0 erzielte, drehte sich das Spiel zu unseren Gunsten.

Die SG Bötzingen/Gotthenheim hatte das Spiel jetzt fest im Griff. Leider konnten wir zu diesem Zeitpunkt die uns bietenden Chancen nicht in Tore ummünzen und es ging mit einer 1:0 Führung in die Halbzeit. Nach der Halbzeit legte der Gegner los wie die Feuerwehr und glich kurz nach der Halbzeit aus. Die Mannschaft bewies aber Kampfeswillen und so erzielte der an diesem Tage überragend spielende Philipp nach toller Vorlage Serdars das 2:1. Nun war der Bann gebrochen und unsere Mannschaft erspielte sich reihenweise Chancen heraus. So erzielte Samuel durch tollem Zuspil von Philipp das 3:1. Als dann der Gegner alles nach vorne warf, erzielte Philipp durch einen schnellen Konter den 4:1 Endstand.

Fazit des Spiels:

Klasse Spiel meiner Mannschaft die sich durch die Größe des Gegners nicht beeindrucken lies und den mitgereisten Fans einen tollen Fußball bot. Jungs macht weiter so.

SV Gotthenheim D - SG Kirchhofen/Ehrenstetten

1:3 (1:2)

Das erste Heimspiel gegen die SG Kirchhofen/Ehrenstetten war gerade mal zwei Minuten in Gange, da stand es bereits schon 0:1. Ein eklatanter Torwartfehler brachte den Gegner in Ballbesitz und der gegnerische Stürmer nahm dieses Gastgeschenk dankend an.

Kurz darauf erzielte Moritz den Ausgleich für unsere Elf. Wer nun glaubte, dass uns dieser Treffer Ruhe und Sicherheit bringen würde, der irrte aber gewaltig. Unsere Mannschaft hatte das Spiel zu keiner Zeit im Griff. Manche Spieler waren anscheinend überhaupt nicht auf dem Platz. Der Gegner bestimmte über weite Strecken das Spiel und wir konnten nur reagieren aber nicht agieren. Durch einen weiteren Abwehrfehler gerieten wir kurz vor der Pause erneut in Rückstand.



Die zweite Hälfte war das Spiegelbild aus Halbzeit eins. Nichts lief, keiner hielt sich an die Vorgaben der Trainer. Die logische Folge: Der Druck des Gegners wurde immer stärker und die Torchancen häuften sich. Nur unserem in der zweiten Hälfte sehr starken Torwart Pascal war es zu verdanken, dass wir nicht noch höher in Rückstand gerieten. Er machte seinen „Schnitzer“ aus Hälfte eins durch mehrere Klasse Paraden und guten Reflexen auf der Linie mehr als einmal wieder wett. Doch das 3:1 in der 47. Minute konnte auch er nicht verhindern. Damit war die Entscheidung in diesem Spiel gefallen.

Fazit: Eine völlig undiskutable Leistung der Mannschaft. Nur wenige Spieler konnten die geforderte Leistung abrufen und im Spiel auch umsetzen. Da wird sich noch einiges ändern müssen, damit wir endlich mal Punkte einfahren können.

Für das nächste Spiel gegen Pfaffenweiler ist die Mannschaft gefordert.

Wiedergutmachung ist angesagt!!!

Eure Trainer Rainer + Bernd

Damen II FC Simonswald - SG Gottenheim/ Merdingen 0:2

Torschützen: Sarah Lay, Vanessa Bitterer
Das Spiel gegen Simonswald begann aussichtsreich. Bereits in der 3. Minute knallte Elisa Kieber das Leder an den gegnerischen Torpfosten, der Nachschuss von Katharina Erschig konnte in letzter Sekunde abgewehrt werden. Danach war zwar unsere Mannschaft spielerisch die bessere Mannschaft, zwingende Torchancen konnten jedoch aufgrund des sehr defensiv eingestellten Gegners nicht erarbeitet werden. Die Umstellung auf Hartplatz trug zum mäßigen Spiel bei. Erst in der zweiten Spielhälfte wurde das Spiel munterer da Simonswald offensiver wurde. Daraus entstand für Simonswald lediglich ein guter Torschuss, welcher aber von Kristin Schmidt souverän gehalten wurde.

Mit schnellen Kontern unserer Stürmerinnen war unsere Mannschaft deutlich torgefährlicher. Ein Tor wollte jedoch nicht fallen und es sah nach einem Unentschie-

den aus. In der 85. Minute war es dann Sarah Lay die nach einem Eckball von Katharina Erschig das 0:1 erzielen konnte. Dabei hatte die gegnerische Abwehr einmal nicht aufgepasst, was von Sarah gnadenlos genutzt wurde. Zwei Minuten später wurde Elisa Kieber durch ein schönes Zuspiel alleine in Richtung gegnerisches Tor geschickt. Ihr Torschuss konnte jedoch die Torhüterin abwehren, im Nachschuss war es dann Vanessa Bitterer die souverän auf 0:2 erhöht hat und den Endstand herstellte. Es war ein glücklicher aber aufgrund der spielerischen Überlegenheit verdienter Auswärtssieg unsere Mannschaft.

Danke an Kristin Schmidt für ihre souveräne Unterstützung.

Aufstellung:

K. Schmidt

L. Rinderle, S. Isele, D. Härtner

(V. Bitterer), C. Schwab,

A. Süßle, L. Baldinger, A. Mutter

(D. Schneider),

E. Kieber, S. Lay, K. Erschig



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,
79268 Bötzingen,
Telefon 07663/93 10 20,
Fax: 07663/93 10 33,
e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,
Internet: www.vbwboetzingen.de

Bitte beachten:

Der Workshop **300.010 Ihr Aussehen - Ihre Ausstrahlung - Ihr Erfolg** ... muss auf Samstag, 17.11.2007, vorverlegt werden.

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

100.020 Bötzinger Frauentreff

In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Freundeskreis und dem VBW Bötzingen

Montag, 08.10.2007, 10.00 - 12.00 Uhr

Porzellanmalen

205.180: Montag, 08.10.2007, 19.30 -

21.30 Uhr, 8 x, Realschule, Raum 102

205.190: Donnerstag, 11.10.2007, 19.30 - 21.30 Uhr, 8 x, Realschule, Raum 002

614.030 Mit Kindern die Natur entdecken

Dienstag, 09.10.2007, 15.00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden), Treffpunkt: Bötzingen, Waldfestplatz am Vogelsang. Bei Bedarf Mitfahrgelegenheit von Bötzingen aus, bei der Anmeldung bitte angeben.

Teilnehmer: Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahre, möglichst in Begleitung der Eltern. Ausrüstung: Neugier und gute Laune, festes Schuhwerk!

607.150 Kochen "Kinder"-leicht für Kinder ab 9 Jahren

Dienstag, 09.10.2007, 17.00 - 19.00 Uhr, 3 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche) - voll belegt -

201.010 Lesestunde am Mittwoch

Mittwoch, 10.10.2007, 9.30 - 11.00 Uhr, 4 x 14-tägig, Gemeindebücherei am Bahnhof

202.030 Boulevard Theater "Zungenschlag"

Theaterspielen bedeutet nicht nur auswendig lernen und aufführen. Es bedeutet auch zuschauen und zuhören lernen, aus sich herausgehen, sich Freispielen und Spaß und Freude haben. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich an!
Mittwoch, 10.10.2007, 19.30 - 22.00 Uhr, Bötzingen

302.240 Step Aerobic & Muskelworkout

Mittwoch, 10.10.2007, 20.15 - 21.30 Uhr, 14 x, Ausschankraum

500.050 Online-Shopping

Bequem von zu Hause einkaufen

Mittwoch, 10.10.2007, 19.30 - 21.00 Uhr, 2 x, Realschule, 2. OG, Multimediaraum, Raum 203

602.130 Aerobic, Jazzdance und Hip Hop in 1.nem

Mittwoch, 10.10.2007, 17.30 - 18.30 Uhr, 14 x, Ausschankraum

422.190 Spanisch Grundstufe I (A 1)

Mittwoch, 10.10.2007, 18.30 - 20.00 Uhr, 15 x, Festhalle-Anbau

422.200 Spanisch Mittelstufe IV (A 2)

Mittwoch, 10.10.2007, 20.00 - 21.30 Uhr, 15 x, Festhalle-Anbau

105.030 Altersvorsorge macht Schule

Samstag, 13.10. / Sonntag, 14.10.2007, 11.00 Uhr, 2 x, Festhalle-Anbau

Eichstetten:

302.220 Latin-Fever (Salsa-Aerobic)

Mittelstufe und Fortgeschrittene

Montag, 08.10.2007, 18.45 - 19.45 Uhr, 6 x, Sporthalle, UG, Gymnastikraum

301.100 Tai Chi für Anfänger

Dienstag, 09.10.2007, 19.30 - 21.00 Uhr, 10 x, Sporthalle, UG, Gymnastikraum

301.110 Tai Chi Quan für Fortgeschrittene

Donnerstag, 11.10.2007, 19.30 - 21.00 Uhr, 10 x, Sporthalle, UG, Gymnastikraum

111.130 Ausstellungen und Aktionstage im Dorfmuseum Eichstetten

Das Eichstetter Dorfmuseum ist von Mai bis November jeweils mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr und jeden zweiten Sonntag eines Monats von 14.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

In den Ausstellungsräumen stehen Mitglieder des Vereins für Erklärungen und Demonstrationen zur Verfügung.

WARENBÖRSE



“Zu verschenken”

Gefrierschrank (H85/B55/T60)
zu verschenken, Tel.: 94 06 27
Gut erhaltene Bettcouch
(120 cm x 210 cm) zu verschenken,
Tel.: 62 08

Interessenten an den oben genannten
Gegenständen können sich direkt an den

“Schenker“ wenden. Im Gemeindeblatt
werden wöchentlich die abzugebenden
Gegenstände veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies
dem Bürgermeisteramt, Tel. 98 11-12, ge-
meinde@gottenheim.de mitteilen.

Bürgermeisteramt



FUNDSACHEN

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- Kleiner Papagei (grüner Körper, oran-
ger Kopf, Schwanzfedern mehrfarbig)
zugeflogen
- Kinderoller (bei der Gewerbeschau
stehen geblieben)
- einzelner Schlüssel für Schließanlage
- Handy

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau
Weber, Bürgerbüro der Gemeinde
Gottenheim, Tel.: 98 11-12.



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Internationale Rentenberatung

Sie sind oder waren in Deutschland, der
Schweiz oder Frankreich tätig.
Experten der Sozialversicherungsträger
beraten Sie.

**Ort: Freiburg i.Br., Auskunft- und Be-
ratungsstelle der Deutschen Renten-
versicherung, Friedrichring 1**
Datum/Uhrzeit: 16.10.2007,
9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr

Terminvereinbarung:
Tel.: 0761/38 71-0
Fax: 0761/38 71-1 90

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunter-
lagen und Ihren Personalausweis/Reise-
pass mit.

*Deutsche Rentenversicherung
Ausgleichskasse Basel-Stadt
Sozialversicherungsanstalt
Basel-Landschaft
Caisse Régionale d'Assurance Viellesse
d'Alsace-Moselle
Caisse Primaire d'Assurance Maladie*

Sozialverband VdK

Der Ortsverband Gottenheim infor-
miert:

Weniger Sozialhilfeausgaben in Baden-Württemberg

Die Sozialhilfeausgaben sind in Baden-
Württemberg im Jahr 2006 nach Angaben
des Statistischen Landesamts deutlich zu-
rückgegangen. Die Sozialhilfeträger hät-
ten im Südwesten im vergangenen Jahr
Sozialleistungen in Höhe von 1,7 Milliar-
den Euro gezahlt. Dies seien fast 160 Mil-
lionen Euro oder 8,4 Prozent weniger Aus-
gaben gewesen als im Jahr 2005. Dieser
Rückgang im Südwesten verlaufe entge-
gen dem bundesweiten Trend, so die
Stuttgarter Landesstatistiker.

Menschen, die Sozialhilfe oder Grundsi-
cherung benötigen, können sich beim So-
zialverband VdK über etwaige Leistungs-
ansprüche informieren. Die hauptamtli-
chen VdK-Sozialrechtsreferenten können
Mitglieder des Sozialverbands auch in Wi-
derspruchs- und Klageverfahren bei et-
waigen Rechtsstreitigkeiten mit Sozialbe-
hörden vertreten. Geschäftsstellenadres-
sen finden sich unter www.vdk-bawue.de.

Anton Sennrich, Tel.: 63 73

Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.

Vortrag zum Thema “Wohnangebote für Menschen mit Behinderungen”

Freiburg. Im Rahmen der Vortragsreihe zu
aktuellen Fragen der Behindertenhilfe bie-
tet der Caritasverband Freiburg-Stadt ei-
nen Vortrag zur Thematik des Wohnens
für Menschen mit Behinderungen an. Die
Veranstaltung findet am **Dienstag, den**
09.10.2007 um 19.00 Uhr im Haus St.
Konrad, Am Kirchacker 4-6, 79115 Frei-
burg, statt. Der Caritasverband Frei-
burg-Stadt bietet ein breites Spektrum an
Wohnangeboten für Menschen mit geistli-
gen Behinderungen und mit Mehrfachbe-
hinderungen an. Die Angebote liegen in
den Landkreisen Breisgau-Hochschwarz-
wald und Emmendingen und in der Stadt
Freiburg. In der Veranstaltung werden die
verschiedenen Wohnangebote und
Wohnformen vorgestellt.

Als Referenten für die Veranstaltung
konnten Rainer Kern, Referatsleiter Be-
hindertenhilfe, Bereich Wohnen / Ambu-
lante Dienste, Martin Danwerth, Leiter der
Abteilung Ambulante Dienste, sowie An-
dreas Naegele, Heimleiter, gewonnen
werden.



SONSTIGE Informationen

Informationshinweis zu den Beförderungs-Bedingungen des Regio-Verkehrverbund Freiburg (RVF)

Ausweispflicht für Inhaber der Monats- karte im Ausbildungsverkehr

Aus aktuellem Anlass möchte der Re-
gio-Verkehrverbund Freiburg (RVF) da-
rauf hinweisen, dass bei vorschriftmäßi-
ger Verwendung der RegioKarte im Aus-
bildungsverkehr nach unseren Tarifbe-
stimmungen folgendes zu beachten ist:

1. Die **Stammkarte** muss gültig sein, d.h.
vollständig ausgefüllt und durch die

Ausbildungsstelle bestätigt. (Die Gül-
tigkeit endet bei Schülern und Fach-
schülern am 31.07., bei Auszubilden-
den am 30.09.)

2. Die **Nummer der Stammkarte** muss
deutlich auf dem **mitzuführenden**
Fahrausweis bzw. bei Magnet- oder
Chipkarten auf die Fahrscheinquittung
übertragen werden (der Eintrag muss
per Kugelschreiber erfolgen).
3. Der Schüler / Auszubildende muss ab
dem 15. Geburtstag, wie alle Inhaber
persönlicher Zeitkarten, mit einem

gültigen Lichtbildausweis (z.B.
Schülersausweis, Personalausweis)
belegen können, dass er auch der be-
rechtigte Inhaber ist. Entscheidend ist
der Nachweis durch ein Lichtbild, wel-
ches als Beleg dafür dient, dass der
Nutzer auch der Inhaber der Karte ist.

Ab dem 15. Geburtstag muss ein Schü-
ler/Auszubildender korrekterweise also
mitführen:

- a) die gültige **Stammkarte**
- b) den **Monatsabschnitt**
- c) einen **Lichtbildausweis**



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Öffnungszeiten Di. 17.00 - 18.00 Uhr, Mi. 9.00 - 12.00 Uhr, Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Liebe naturinteressierte Gäste und Einwohner!

Schnuppern Sie ein wenig gute Kaisertühler Luft und lernen Sie die Natur auf eine ganz besondere Weise kennen. Nachfolgend sind die Veranstaltungen der kommenden Wochen vorgestellt. Das komplette Programm des Naturzentrums erhalten Sie bei den örtlichen Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.kaiserstuhl-tuniberg-tourismus.de.

Eine Anmeldung ist zwischen 15 und 17 Uhr jeweils zum vorausgehenden Werktag bei der Kaiserstuhl-Touristik Ihringen unter Tel.: 07668/93 43 bzw. e-mail: tourist.info@ihringen.de erforderlich. Kinder unter 12 Jahren sind bei allen Veranstaltungen frei.

So., 07.10., 14.15 - 17.30 Uhr

Hohlgassen und Lößlandschaft - naturkundliche Wanderung in den "Garten" Kaiserstuhl. Ein Fachmann führt Sie durch die weniger bekannte Seite des Kaiserstuhls auf Spuren der Eiszeit und der wirtschaftenden Menschen; Bahnhof Bahlingen, Wanderung 6 km nach Endingen, Rückfahrt nach Bahlingen mit der S-Bahn; 3 Euro; Peter Lutz

So., 14.10., 14.00 - 17.00 Uhr

Kultur- und naturgeschichtliche Wanderung über die Vulkankuppen um Achkarren. Burgen, alte Wasserstellen und Geschichten aus dem westlichen Kaiserstuhl - spannend erzählt und gezeigt von einem Ortskenner; Parkplatz am Paß zwischen Bickensohl und Achkarren, 4 Euro; Wolfgang Engist

So., 21.10., 14.00 - 17.00 Uhr

Kulturgeschichtliche Wanderung auf alten Pfaden - Viehweide Schelingen gestern und heute. Wer auf den alten Hirtenpfaden gehen möchte, wird über ihren Verlauf überrascht sein! Erleben Sie die spannende Geschichte der Viehweide Schelingen; Schelingen, westlicher Ortseingang an der Sonnenuhr; 4 Euro; Ramona Schneider, Tillmann Hesse

Freiwillige Feuerwehr Umkirch

Feuerwehrock in Umkirch

Die Feuerwehr Umkirch lädt Sie am Samstag und Sonntag, 06. und 07. Oktober, zum Hock ins Gerätehaus ein. Am Samstag, wird um 15.30 Uhr das Fest eröffnet.

Am Sonntag werden die Tore um 11.00 Uhr geöffnet. Um 15.00 Uhr wird sich die Jugendfeuerwehr mit einer Übung vorstel-

len. Ebenso wird das richtige Vorgehen bei einem Fettbrand gezeigt.

Für das leibliche Wohl wird mit Neuem Wein und Zwiebelkuchen sowie anderen leckeren Spezialitäten, als Mittagessen Schlachtplatte nach Feuerwehrart, bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Umkirch

Marcher Kulturtage 2007

7. bis 28. Oktober

"Grenzen erfahren - Grenzen überschreiten"

Zu diesem Thema bieten die Marcher Vereine, Kirchen, Gemeinde- und Bildungsinstitutionen ein vielfältiges Programm. In 19 Veranstaltungen vom 7. bis 28. Oktober geht es um Grenzen der verschiedensten Art: politische, erzieherische, literarische und künstlerische, Grenzen der menschlichen Leistungsfähigkeit und Existenz.

Programme dazu liegen auch in unserem Rathaus aus.

Weitere Informationen:

Bürgermeisteramt March, Am Felsenkeller 2, 79232 March, Tel.: 07665/4 22-0.

Und selbstverständlich im Internet unter www.march.de

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS